

Stellenausschreibung

Mehrere Referentinnen / Referenten (w/m/d) des höheren Dienstes

in allen Prüfungsabteilungen des Thüringer Rechnungshofs



Einsatzort:
Rudolstadt

Zu besetzen ab:
sofort

Planstellen als Beamtin/Beamter:
A 14 ThürBesG

Eingruppierung als Tarifbeschäftigte/r:
Entgeltgruppe 13 TV-L

Kennziffer:
10/2026 – Referent/innen

Bewerbungsende:
11. September 2026

Über uns

Der Thüringer Rechnungshof ist eine oberste Landesbehörde mit 146 Stellen. Wir sind ein unabhängiges, nur dem Gesetz unterworfenen Organ der Finanzkontrolle. Unser Ziel ist es, dass Steuergelder bestmöglich im Interesse des Gemeinwohls eingesetzt werden. Dafür prüfen wir die gesamte Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes und der Kommunen und beraten Landtag, Landesregierung sowie Kommunen auf der Basis unserer Prüfungsergebnisse.

Ihr Aufgabengebiet

Eingebunden in ein Team entwickeln Sie Prüfungsideen und -konzepte, führen Prüfungen und Beratungen durch und erstellen Berichte. Sie bearbeiten Grundsatz- und Rechtsfragen sowie besondere Einzelfragen im Zuständigkeitsbereich. Daneben erarbeiten Sie Stellungnahmen zu Rechtsvorschriften der Landesregierung und beraten diese fachlich.

Was wir bieten

- abwechslungsreiche und zukunftsichere Tätigkeit beim Freistaat Thüringen/Thüringer Rechnungshof mit vielfältigen Aufgaben und spannenden Prüfungsthemen
- kreatives Arbeiten in einem aufgeschlossenen und engagierten Team mit kollegialem Arbeitsklima
- hohes Maß an Eigenverantwortlichkeit
- umfassende strukturierte Einarbeitung
- Fortbildungsmöglichkeiten, die konsequent und maßgeschneidert Ihre fachliche und persönliche Entwicklung unterstützen
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- flexible Arbeitszeiten und Teilzeitmodelle
- Homeoffice an bis zu drei Tagen pro Woche möglich
- jährliche Jahressonderzahlung (TV-L)
- Behördliches Gesundheitsmanagement (Gesundheitstage, Fahrsicherheitstraining, Vortragsveranstaltungen)
- bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen und entsprechender Bewährung ist die Übernahme in ein Beamtenverhältnis möglich
- bei Beamten Beförderungsmöglichkeiten bis zur Besoldungsgruppe A 14

Unsere Anforderungen

Wir erwarten zwingend:

- abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaft mit Befähigung zum Richteramt oder
- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom (Univ.) oder gleichwertiger Abschluss) der Wirtschaftswissenschaften, insbesondere Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre oder Wirtschaftsrecht, das den Zugang zum höheren Dienst gemäß § 10 Abs. 3 ThürLaufbG eröffnet

Was uns darüber hinaus wichtig ist:

- Berufserfahrung – möglichst in der öffentlichen Verwaltung
- möglichst Kenntnisse im öffentlichen Recht, insbesondere im Haushalts- und Zuwendungsrecht
- analytisches Denk- und Urteilsvermögen
- Fähigkeit, schwierige Sachverhalte zu erfassen und selbstständig zu bewerten
- Organisationsgeschick, hohe Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit
- verbindliches, sicheres, freundliches und dem Einsatzgebiet angemessenes Auftreten
- Freude am Schreiben, gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen
- Bereitschaft zu Dienstreisen und zur ständigen Weiterbildung

Wichtige Informationen zur Bewerbung

Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich am **Montag, den 5. Oktober 2026 und Dienstag, den 6. Oktober 2026** statt.

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, aktuelle dienstliche Beurteilung oder qualifiziertes Arbeitszeugnis). Senden Sie diese bitte unter Angabe der

Kennziffer 10/2026 – Referent/innen



auf dem **Postweg** an die
**Präsidentin des
Thüringer Rechnungshofs
Burgstraße 1
07407 Rudolstadt**



oder nutzen Sie die
Online-Bewerbungsfunktion im entsprechenden Stellenangebot auf dem Karriere- und Bewerbungsportal des Freistaats Thüringen:

**<https://karriere.thueringen.de>
("JETZT BEWERBEN"-Button auf der rechten Seite)**



Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Tschäpe (03672/446-124) gern zur Verfügung.



Bitte weisen Sie die Erfüllung der Ausbildungsanforderungen anhand von Zeugnissen/Akkreditierungen/Nachdiplomierungen/amtlichen Übersetzungen o. ä. nach. Wir weisen auf das Erfordernis einer Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) bei ausländischem Hochschulabschluss hin (<https://www.kmk.org/zeugnisbewertung>). Nähere Hinweise zu erforderlichen Unterlagen für unsere Auswahlentscheidung und dem Bewerbungsprozess finden Sie auf unserer Homepage (<https://www.thueringer-rechnungshof.de/www/trh/organisation/hinweise-bewerbungsprozess/>).

Wir bitten darum, die Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen werden nach Abschluss des Verfahrens ordnungsgemäß vernichtet. Sofern Sie einen ausreichend frankierten und an Sie adressierten Rückumschlag beifügen, senden wir Ihnen die Bewerbungsunterlagen gern zurück.

Durch die Bewerbung entstehende Kosten (Fahrtkosten o. ä.) werden nicht erstattet.



Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden per E-Mail zugesandte Bewerbungen nicht berücksichtigt.



Bewerbungen von schwerbehinderten Personen werden bei gleicher Eignung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen besonders berücksichtigt.



Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Inwieweit einem Teilzeitwunsch entsprochen werden kann, wird im Einzelfall geprüft.



Ihre Bewerbungsdaten werden im Einklang mit der EU-DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz verarbeitet. Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erteilen Sie die **Einwilligung zur Verarbeitung** Ihrer personenbezogenen Daten durch den Thüringer Rechnungshof im Rahmen des Ausschreibungs-/Auswahlverfahrens. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Daten nicht berücksichtigter Bewerbungen datenschutzkonform vernichtet.